



Angewandte Geologie

Steinbrüche NE von Obereichstätt



Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

7032GT000004

Eichstätt

Geotop-Nummer: 176A038



UTM-Koordinaten (Zone 32): Ostwert: 657.116 Nordwert: 5.418.590

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 48.900310° N Längengrad: 11.143863° E

Objekt-ID:

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 06.08.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde: Schernfeld Landkreis/Stadt:

Topographische Karte (TK25): 7032 Bieswang

Geländehöhe: 530 m NN

Größe (Länge x Breite) 2.000 x 1.500 m Fläche: 3.000.000 m²

Geologische Raumeinheit: Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Im Gebiet Schernfeld-Wegscheid-Obereichstätt befinden sich mehrere aktive Steinbrüche, in denen die Unteren Solnhofener Schichten abgebaut werden. Zum Teil findet schrittweise Verfüllung statt. Bereits seit der römischen Zeit wurden die harten, beige-gelben Solnhofener Plattenkalke ("Kelheimer Schiefer") abgebaut, die als Boden- oder Wandplatten eingesetzt wurden. Später wurden aus den Plattenkalken auch Inschriftentafeln oder Reibe- und Klopfsteine für Maler bzw. Schuhmacher sowie Reliefs, Treppen und Dachplatten gefertigt.

Im Steinbruch Blumenberg wurden die Solnhofener Plattenkalke ab Mitte des 19. Jahrhunderts abgebaut. In der Nähe des Steinbruchs wurde 1877 das Berliner Exemplar des Archaeopteryx gefunden. Ein Rundwanderweg ("Fossilienpfad") informiert über Geologie und Paläontologie vor Ort.

Steinbrüche NE von Obereichstätt Steckbrief Geotop

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Steinbruch
Erreichbarkeit: anfahrbar

Zustand/Nutzung: tlw. verfüllt, zur Rohstoffgewinnung genutzt

Nr.	Geotoptyp
1	Gesteinsart
2	Schichtfolge
3	Tierische Fossilien
4	Steinbruch/Grube

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Solnhofener-Schichten (Malm Zeta2)	Tithonium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur	
1	Röper & Rothgaenger (2012): Altmühltal. Im Reich des Archaeopteryx	

Steinbrüche NE von Obereichstätt Steckbrief Geotop

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich: bedeutend

Regionalgeologisch: regional bedeutend

Öffentlich: Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand: nicht beeinträchtigt

Vergleichbare Geotope in der Region: selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)

Regionen mit gleichartigen Geotopen: mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*: wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)





Bild 1 Bild 2





Bild 3 Bild 4

 $^{^{\}star}$ mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Steinbrüche NE von Obereichstätt Steckbrief Geotop

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Bürgermeister-Ulrich-Straße 160

86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0 Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt

86177 Augsburg

E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell

© Bayerische Vermessungsverwaltung



Mit Förderung durch:



Europäische Union Europäischer Fonds für regionale Entwicklung